

# Intelligenz=Blatt.

Sonntag den 11ten Janer 1801.

## Nachrichten von Seiten der k. k. Landrechte.

I. Von Seite der k. k. Lemberger Landrechte wird mittelst gegenwärtigen Edikt allen, an die fridarische Massa des verstorbenen Broder Distriktdirektors Joseph von Lomkau, bekannt gemacht, daß mittelst Edikt, durch welches die Krida eröffnet, von der königl. Appellation vom 24. September 1782 Nro 2931 alle Gläubiger des verstorbenen Joseph Lomkau unter dem peremtorischen Termine von 3 Monaten zur Liquidierung ihrer Forderungen vorberufen worden, und daß dieses Edikt unterm 15ten Oktober 1782 affigirt worden, daß mittelst zweyten Edikts vom 18. Juli 1783 Nro 977, wieder ein peremtorischer Termin von 3 Monaten bestimmt gewesen, und die Republikation gehörig und gesetzmäßig geschehen seye, daß das Edikt der k. k. Lemberger Landrechte vom 2. November 1789 mit der Bestimmung eines sechsmonatlichen Terms gebürgt bekannt ges-

macht worden, daß endlich das Edikt vom 26. Oktober 1790 mit der Bestimmung eines 3 monatlichen Terms sub poena præclusi ebenfalls publizirt worden, daß aber demungeachtet nur 3 Gläubiger, nämlich die Theophila von Lomkau Wittwe, der Simeon Rodier Lemberger Kaufmann, und der Joseph Pichler Wundarzt, bisher ihre Ansprüche liquidiert haben, daher, da sich niemand mehr gemeldet hat, wird diese Krida gänzlich für aufgehoben erklärt.

Lemberg den 20. Janer 1800.

II. Von Seite der k. k. Lemberger Landrechte werden mittelst gegenwärtigen Edikt, die zur fridarischen Massa des Timotheus Podowski gehörige Gläubiger, deren Aufenthaltsort unbekannt ist, als: die Cheleute Joseph und Marianna Wilczatynskie, der Geistliche Ignaz Englant, die Cheleute Valentin und Elisabeth Ostrowskie, der Geistliche Johannes Baranski und Matthias Sobolewski vorgefedornt, und wird ihnen bekannt gemacht, daß zu Deputirten dieser

fridarischen Massa der wohledle Joseph Szepanski, der Joseph Malecki, und der Herr Kunaszowski bestimmt worden, daß denselben von den übrigen Gläubigern verschiedene Vollmachten ertheilt worden, die in der Gremial-Registratur einzusehen, daher auch den obbenannten Gläubigern oder ihren Erben oblieget, sich einen Bevollmächtigten zu erwählen, und selben dem Gerichte anzugezeigen, bis dahin ist ihnen vom Gerichte aus, der Herr Advokat Lewicki auf ihre Gefahr zum Kurator bestimmt worden.

Lemberg den 16. September 1800.

III. Von Seite der f. f. Lemberger Landrechte wird hiermit allen und jeden, denen daran liegt, bekannt gemacht, daß anstatt des verstorbenen Advokaten Wilczkowski, indessen der Herr Advokat Lewicki vom Gerichte aus bestimmt worden, die Geschäfte der Partheyen, welche der verstorbene Advokat Wilczkowski auf sich gehabt hat, so lang zu übernehmen, und zu betreiben, bis sich die Partheyen um einen andern Bevollmächtigten werden besorgt haben, weshwegen er auch die Akten von dem Lemberger Kämmerer Herrn Bilinski, gegen Consignation zu erheben, und selbe den Substituten gegen Empfangsscheine einguhändigen besugt morden.

Lemberg den 26. November 1800.

IV. Von Seite der f. f. Stanislawow-Landrechte wird hiermit allen und jeden bekannt gemacht, daß die im Zaleszczyker Kreise, dem Peter Anton Chrzanowski zugehörigen, und auf 93076 vohl. fl. 3 gr. geschätzte Güter, Slobudka, Puklaki und Troyca bei dem f. f. Lemberger Landrechten, am 11. Hornung

1801 öffentlich verkauft werden, mit diesem Weisze, daß, wenn sie weder über noch um den SchätzungsWerth angebracht werden könnten, sie auch unter diesem hindangegeben werden. Kauflustige haben 500 fl. rh., oder hinlängliche Kauzion zu erlegen, daß der Kaufchilling binnen 14 Tagen wird bezahlt werden.

Stanislawow den 4. November 1800.

V. Von Seite der f. f. Stanislawow-Landrechte wird hiermit dem hochgebohrnen Fürsten Matchaus Kantakuzeno bekannt gemacht, daß der Herr Nikolaus Aywaz wider ihn eine Klage wegen der Austheilung, und Abgränzung der Güter Wysznica eingereicht, und die Hilfe des Gerichtes angesucht habe, da nun das Gericht wegen seines unbekannten Aufenthaltsort, oder wegen seiner Abwesenheit aus den f. f. Staaten den hier wohnhaftesten Advokaten Herrn Pawlowicz auf seine Gefahr und Kosten zum Kurator aufgestellt hat, mit dem auch der Prozeß der in den f. f. Erbländern angenommenen Gerichtsordnung gemäß eingerichtet und geendiget werden wird; so wird selber hiermit ermahnet, daß er binnen 90 Tagen excipire, oder dem aufgestellten Kurator seine Rechtsgründe, wenn er welche hat, bei Zeiten einschicke, oder einen andern Vertreter bestelle, und nach vorgeschriebener Ordnung jene Mittel anwende, welche er zu seiner Vertheidigung für die dienstamsten hält, wo er dann sonst die Folgen der Verzögerung sich selbst wünsche zuzuschreiben haben.

Stanislawow den 24. Novemb. 1800.

VI. Von Seite der f. f. Stanislawow-Landrechte wird hiermit bekannt gemacht, daß das der Verlassenschaft des

verstorbenen Johannes Adam Kalinowski, im Samborer Kreise zugehörige, und auf 33339 pohl. fl. 10 gr. geschätzte Gut Biernawa, bei den f. f. Lemberger Landrechten während der Kontracten, am 16. Hornung 1801 verkauft werden wird, mit diesem Beifache, daß, wenn selbes nicht über oder um den Schädigungswert angebracht werden könne, es auch unter diesem hindangegeben werden wird. Kauflustige haben bei der Kommission ein Vadium von 1000 fl. rh. zu erlegen.

Stanislavow den 18. Novemb. 1800

VII. Von Seite der f. f. Stanislawowcr Landrechte wird hiermit bekannt gemacht, daß die im Samborer Kreise, zur Verlassenschaft des verstorbenen Johannes Adam Kalinowski zugehörigen, und auf 43638 pohl. fl. geschätzten Güter Turka oder Zwierzyniec, bei den f. f. Lemberger Landrechten während der Kontracten, am 16. Hornung 1801 verkauft werden, mit diesem Beifache, daß, wenn sie nicht über oder um den Schädigungswert angebracht werden könnten, sie auch auf Gefahr des vorigen Adversers Herrn Adalbert Rzędzina, welcher dafür 46054 pohl. fl. angeboten hatte, unter den Schädigungswert verkauft werden. Kauflustige haben ein Neugeld von 1000 fl. rh. bei der Kommission zu erlegen.

Stanislavow den 6. Novemb. 1800.

VIII. Von Seite der f. f. Stanislawowcr Landrechte wird hiermit bekannt gemacht, daß die dem wohledlen Joseph Jabłonowski im Tarnopoler Kreise zugehörigen Güter Zalawie, am 2. März 1801 um 10 Uhr früh hierorts in dreijährigen Pacht mittelst Steige und gegeben werden. Das Inventarium ist in der

Registratur einzusehen, und die Pachtbedingnisse werden bei der Lizitation bekannt gemacht werden.

Stanislavow den 11. Dezemb. 1800.

#### Obwieszczenie.

IX. Administracya Massy nigdy U. Karola Schultza stosownie do Rezolucji Nayiaśn. Komissji Bankowej, dnia 20. Mca Września 1800 roku zapadły, podaie do Gazu: iż na Debitorach Massy też z summami kapitalnemi niżej wyrażonych, zaocne Dekreta z Pozwoń edyktalnych otrzymane zostały, a że satysfakcyi dotąd ciz Debitorowie onymże nie uczynili, zaczym niniejszym Obwieszczeniem, postanowiła onychże ostrzecz, iżby summy Kapitalne niżej wyrażone wraz z prowizyami i expensą prawnią, starali się pod exekucją zaspokoić, iako to Ichmość Panowie:

Akort Jan Doktor cz. zł. 22 zł. 3 gr. 7 i poł. Abramowicz Leutnant cz. zł. 16 zł. 6, Borkowski Rot. K. N. cz. zł. 300, Bussy de Vernuil cz. zł. 24 zł. 10, Bienkiewicz. cz. zł. 5 zł. 8, Bogdanowicz Teodor cz. zł. 25, Brzozowski Tadeusz cz. zł. 80, Bębnowski Pułkownik cz. zł. 54, Bykowski cz. zł. 3 zł. 9 gr. 7 i poł., Bębnowskiego Pawła SS. cz. zł. 180, Blanckenberg cz. zł. 31 zł. 2 gr. 7 i poł., Biling Piotr. cz. zł. 83, zł. 17 gr. 18, Błeszczyński cz. zł. 50, Baczyński G C. H. R. P. cz. zł. 20, Brunatti z Gdańskia cz. zł. 9 zł. 2, Borzeski Ekonem cz. zł. 5 zł. 8 gr. 15, Batyiewski Stanisław cz. zł. 51 zł. 2, Borucki Rotmistrz cz. zł. 35 zł. 5 gr. 22 i poł., Chelmski cz. zł. 5, Cassiusza

SS. cz. zł. 26 zł. 3 gr. 1, Chalicki i Abramowicz cz. zł. 405 zł. 8 gr. 15, Chreptowicz Graff zł. 7 gr. 7 i poł. Dukiewicz Kacper cz. zł. 30 Dzierzbicki Jan Cham. cz. zł. 125, Druzbacki cz. zł. 40, Dufresne Xiądz Kanonik cz. zł. 400, Dembowski J. cz. zł. 400, Deszerta Ignacego SS. cz. zł. 34 gr. 15, Fiazeli Xiądz cz. zł. 50, Feyga Ex-Rabinowa Korecka cz. zł. 200, Frykand cz. zł. 31, Frantza Muzykusa SS. cz. zł. 3 zł. 6, Fleyszer Kuchmistrz cz. zł. 3 zł. 10 gr. 15, Franke z Poznania cz. zł. 2 zł. 4 gr. 15, Freierabend cz. zł. 159 zł. 8, Fermann Jan Henryk cz. zł. 16 zł. 12, Grudzieńskiego Karola fuk. cz. zł. 10, Ghilini Jakob cz. zł. 20, Golejowski Starosta cz. zł. 78 zł. 7, Geyer Krawiec cz. zł. 5 zł. 5 gr. 15, Guzkowski Ant Ludw. cz. zł. 65, Grabowski Hieronim Chamb. cz. zł. 300, Gostwickicz zł. 10, Hadziewicz a Brygad. fuk. cz. zł. 210, Hemlinga de Sternfeld fuk. cz. zł. 55 zł. 10, Holmdorff Baron cz. zł. 102 zł. 8 gr. 24, Hafner Jak. cz. zł. 45 zł. 12, Hermanowski cz. zł. 6 zł. 12 gr. 15, Holtey Officer cz. zł. 4, Herszek Peysakowicz cz. zł. 21 zł. 9, Hancyser Jan cz. zł. 228 zł. 10 gr. 16 i poł., Ichnatowski Igacy cz. zł. 52 zł. 14, Jabłonowski Tadeusz Rot. cz. zł. 200, Itzyk Zyd cz. zł. 15, Ilnicki cz. zł. 7 zł. 6, Jakubowicz Adam cz. zł. 100, Jabłonowski Wincenty cz. zł. 393, Jankowski Kommissarz cz. zł. 15 zł. 12, Klimaszewskiego fuk. cz. zł. 2 zł. 11 Kuhn Kommissarz cz. zł. 1 zł. 6 gr. 22 i poł., Kościałkowski Tadeusz cz. zł. 80, Kraiewski Pisarz Tabaki cz. zł. 9 zł. 3, Kowacz cz. zł. 10 zł. 11 gr. 7 i

poł., Karczewski Konstanty cz. zł. 285, Karczewski Mateusz cz. zł. 30, Kalicki cz. zł. 40, Kosseckiego Benedykta fuk. cz. zł. 23 zł. 9 gr. 22 i poł., Kielański Kajetan cz. zł. 55 zł. 10, Krasnodębski Ján cz. zł. 200, Kraleski J. cz. zł. 25, Kozmiński Ignacy cz. zł. 23, Kasinowski Mikołaj cz. zł. 20, Kuzowiski czyli Kurowicki cz. zł. 55 zł. 10, Kozłowski Wincenty cz. zł. 73 zł. 12 gr. 19, Kleyst Kapitan cz. zł. 3, Krause Karol cz. zł. 127 zł. 12 gr. 7 i poł., Karnkowski Łowczy Ant. cz. zł. 20, Kruszyński Stanisław cz. zł. 55 zł. 10, Koszkuł Baron cz. zł. 85 zł. 13 gr. 22 i poł., Kruszewski Skarbnik cz. zł. 17 zł. 11 gr. 15, Kobylański cz. zł. 3 zł. 6 gr. 15, Komer Traktyer cz. zł. 67 zł. 4, Kries Professora fuk. cz. zł. 3 zł. 16 gr. 22 i poł., Kochanowski Cham. cz. zł. 29 zł. 1 gr. 15, Kalinowski Szewc cz. zł. 5 zł. 10, Levande cz. zł. 13 zł. 1, Łokierdt cz. zł. 2 zł. 6, Lenkenwander cz. zł. 18 zł. 13 gr. 15, Lipskiego Kina fuk. cz. zł. 79 zł. 8, Łączyński Xiądz cz. zł. 80, Lenkiewicz Antoni cz. zł. 228 zł. 13 gr. 2, Lipski M. Podstoli cz. zł. 200, Leforta Generała fuk. cz. zł. 38 zł. 3 gr. 5, Łasiński Murgrafia cz. zł. 4 zł. 7 gr. 15, Langier cz. zł. 5 zł. 1 gr. 15, Moyer Karol Fryd. cz. zł. 15, Mucha Junusz Porucznik cz. zł. 161 zł. 2, Marion cz. zł. 60, Mogielnicki Dominik cz. zł. 55 zł. 10, Morantego fuk. cz. zł. 50, Maślowski Koniuszy cz. zł. 7 zł. 4, Moczyński Kwater. cz. zł. 4 zł. 8, Mirorowski Pisarz cz. zł. 1 zł. 7, Meysner Poczt. Wegr. cz. zł. 1 zł. 9, Miecznikowski cz. zł. 2 zł. 9, Moszek z Falent cz. zł. 10, Mondze-

lewski z Radziwiłłowa cz. zł. 140, Mo-  
szyńskiego Podstol. suk. cz. zł. 55,  
Morawski Jan Ogronik cz. zł. 17, Na-  
piorkowskiego Majora suk. cz. zł. 444  
zł. 8, Nowaczyński Józef cz. zł. 225,  
Neuman Krawiec cz. zł. 16 zł. 14 gr.  
15, Nadolskiego Pod. Pułk. suk. cz. zł.  
40, Narbutt Sekretarz cz. zł. 24 zł. 6,  
Olszewski cz. zł. 150, Osterotka suk.  
cz. zł. 93 zł. 15 gr. 29, Ożarowski Kar-  
ol cz. zł. 40, Oyrzyńskiego Fab. suk.  
cz. zł. 2308, Odyniec cz. zł. 55 zł. 10,  
Przebendowski Ferdynand cz. zł. 100,  
Piasecki Tomasz cz. zł. 150, Poniński  
Alexander cz. zł. 100, Popielowa An-  
gela cz. zł. 216, Paprocki Pod-Puł-  
kown. cz. zł. 222 zł. 4, Predel Poń-  
czosnik cz. zł. 17, Podoskiego Stanis-  
ława suk. cz. zł. 130, Puppe cz. zł. 60,  
Parendier cz. zł. 31 zł. 4, Plaisant Dok-  
tor cz. zł. 6, Piller cz. zł. 15 zł. 5, Pe-  
sche cz. zł. 4, Petre cz. zł. 1 zł. 5 gr.  
15, Podleski cz. zł. 22, Podchorodeński  
Tadeusz cz. zł. 60, Pagowski cz.  
zł. 182 zł. 15, Poniatowski Xiadz cz.  
zł. 1 zł. 12, Poświatowski Pod-Pułk.  
cz. zł. 15 zł. 10 gr. 7 i poł., Pułtarzew-  
ski Marcin cz. zł. 5 zł. 4 gr. 18, Potwo-  
rowski cz. zł. 29 zł. 10 gr. 22 i poł., Poet  
Krawiec cz. zł. 1 zł. 17, Płotnicki cz.  
zł. 12 zł. 12, Rudecki cz. zł. 100, Rau  
cz. zł. 44 zł. 10, Rach Krawiec cz. zł.  
45 zł. 3 gr. 7 i poł., Russ zł. 10, Rogu-  
skiego Mateusza suk. cz. zł. 156 gr. 7  
i poł., Roskowski Józef cz. zł. 3, Roß  
Jan cz. zł. 3930 zł. 2 gr. 7 i poł., Rich-  
ter Porucznik cz. zł. 36 zł. 9 gr. 7 i  
poł., Rotengrüber cz. zł. 18 zł. 7 gr. 7  
i poł., Rykaczewski cz. zł. 7 zł. 17,  
Ryhard Jan cz. zł. 1452 zł. 13, Rudolff

cz. zł. 5 zł. 2 gr. 7 i poł., Radziimiński  
cz. zł. 35 zł. 12 gr. 22 i poł., Smogor-  
zewski cz. zł. 34, Sierakowski i Dal-  
ke Pod. Pułk. cz. zł. 60, Szeński Miko-  
łaj cz. zł. 12, Sztark Fryderyk cz. zł.  
60, Stroński Jan cz. zł. 30, Skąpski  
cz. zł. 53 zł. 6, Szmitt Zygmunt cz. zł.  
109 zł. 4 gr. 1 i poł., Szubalski Kapitan  
cz. zł. 16 zł. 10 gr. 15, Slancowskiego  
suk. cz. zł. 5 zł. 16, Subrevill cz. zł. 11,  
Swiderski Malarz cz. zł. 28, Sinapius  
cz. zł. 11 zł. 3 gr. 7 i poł., Siekluski  
Piotr cz. zł. 6 zł. 1 gr. 11, Swinton Sa-  
muel cz. zł. 91 zł. 2 gr. 28 i poł., Szad-  
kowska cz. zł. 1, Skałaski Maciej cz.  
zł. 60, Skwarski Alexander cz. zł. 50,  
Szydłowski Szymon cz. zł. 30, Skrzetuszki  
Michał cz. zł. 70, Sienkiewicz  
cz. zł. 5, Swiejkowski Major cz. zł.  
279 zł. 2, Sokulski Szymon cz. zł. 30,  
Stamirowski Stanisław cz. zł. 53 zł. 6,  
Sikorski Mikołaj cz. zł. 9 gr. 15, Sta-  
rzyński Łukasz Cham. cz. zł. 21 zł. 8  
gr. 22 i poł., Sikorski czyli Szykorski  
Ignacy cz. zł. 7 zł. 4 gr. 15, Stromberg  
Major cz. zł. 13 zł. 13 gr. 15, Sylwe-  
strowicza Jerzego suk. cz. zł. 677 zł.  
14, Strzałkowski Kapitan cz. zł. 12 zł.  
13 gr. 22 i poł., Stomczyńskiego Burg.  
suk. cz. zł. 14 zł. 3, Switalskiego suk.  
cz. zł. 2 zł. 12 gr. 15, Speihert Samuel  
cz. zł. 36, Toczyński Woyciech cz. zł.  
104, Tęgoborski Ignacy cz. zł. 108,  
Turski Chamb. cz. zł. 100, Tokarski  
Tomasz cz. zł. 13 zł. 15 gr. 15, Tru-  
blaiowicza suk. cz. zł. 23 zł. 17 gr. 15,  
Turner Pani cz. zł. 10 zł. 9 gr. 15, Thil-  
leman cz. zł. 2 gr. 18, Taraskin Major  
cz. zł. 10 zł. 14, Vogler l'Abbe cz. zł.  
134 zł. 13 gr. 7 i poł., Villaret cz. zł.

81, Wereszczyński Ludwik cz. zł. 30,  
Wierzchowski Kajetan cz. zł. 100, Wil-  
koszewski cz. zł. 100, Warnesi Fryde-  
ryk cz. zł. 30, Wagner Karol cz. zł. 9  
zł. 1 gr. 4, Wolf Abram cz. zł. 30, Wysz-  
kowski cz. zł. 20 zł. 15 gr. 15, Węgier-  
ski Pułkownik cz. zł. 22 zł. 4 gr. 15,  
Wilkanowski Regent cz. zł. 11 gr. 22 i  
pol., Wapler Kapitan cz. zł. 4 zł. 5, Wal-  
ter Koniuszy cz. zł. 12 zł. 17 gr. 15,  
Zabieło Michał cz. zł. 536 zł. 12, Za-  
krzewski Stanisław cz. zł. 409 zł. 4,  
Zbierakowski czyli Zbierzchowski cz.  
zł. 30, Zalechoski cz. zł. 4 zł. 2, Za-  
leski Kamerdyner cz. zł. 1 zł. 16, Zdzy-  
towieckiego suk. zł. 13 gr. 22 i pęć,  
Zaruski Porucznik cz. zł. 10 gr. 15,  
Zdrojkowski Ekonom cz. zł. 25 zł. 9  
gr. 18.

Dan w Warszawie dnia 24. Mie-  
siąca Września 1800 Roku.

### Bermischte Nachrichten.

I. Die auf den nächsten Krakauer  
Fahrmarkt erscheinenden wollenden Kaufs-  
und Handelsleute, haben sich wegen Über-  
kommung einer Marktbude unmittelbar  
an die Krakauer Polizeydirektion zu ver-  
wenden, die unter einem den Auftrag  
erhalten hat, nicht nur jedem diesfalls  
einlangenden Gesuche alsgleich zu will-  
fahren; sondern auch der dahin kommen-  
den Hieranten in Ansehung ihrer Un-  
terkunft für die Dauer der Marktzeit;  
dann in Ansehung der allfälligen Depo-  
sitierung ihrer Waren, für die Zwischen-  
zeit des einen zu dem andern Fahrmarkt  
möglichst an die Hand zu gehen; welches

hiemit zur jedermann's Wissenschaft öffent-  
lich bekannt gemacht wird.

Lemberg den 22. Dezember 1800.

II. Von Seite des Magistrats der  
königl. Hauptstadt Lemberg, wird hiemit  
bekannt gemacht, daß das dem Johannes  
Skrochowski, hier in der Stadt auf  
der Krakauer Gasse Nr. 115 zugehörige,  
und auf 23489 fl. rb. 30 kr. gerichtlich  
geschätzte Haus, an folgenden 3 Termi-  
nen, nämlich am 8. Jänner, 5. Hornung  
und 5. März 1801, wie auch dessen in  
der Zolkiewer Vorstadt auf 4772 fl. rb.  
11 kr. geschätzte Hof, am 4. Hornung,  
4. März und 9. April 1801 um 3 Uhr  
Nachmittag, mittelst Steigerung verkauft  
werden wird. Kauflustige können die Ge-  
rechtsame und Kosten dieser Realität in  
der städtischen Tasel und Kassa einsehen.

Lemberg den 4. Dezember 1800.

III. Von Seite des Magistrats der  
königl. Hauptstadt Lemberg, wird hiemit  
bekannt gemacht, daß die zur kürdarschen  
Goldbergischen Massa gehörigen Präiosen  
am 8. und 22. Jänner 1801 um 3 Uhr  
Nachmittag, auf hiesigem Rathhouse mit-  
telst Steigerung verkauft werden.

Lemberg den 16. Oktober 1800.

IV. Von Seite der Janower Kam-  
merherrschaft, wird hiemit kund gemacht  
daß am 19. Jänner 1801, die Jagdbar-  
keiten in den Stawker, Zalesier und  
Lelehowker Revier auf 5 Jahre, 9  
Monate, nämlich von 1. Februar 1801  
bis letzten Oktober 1806, lizitando ver-  
pachtet werden.

Das Præmium Fisci ist vom Staw-  
ker Forst jährlich 12 fl. rb. 15 kr.

Vom Zalesier Forst eben jährlich 12  
fl. rb. 15 kr.

Und vom Lelehowker Forst jährlich 13 fl. rh. 15 fr.

Pachtlustige werden am obbestimmten Tage um 9 Uhr Vormittag, in der Janower Kammeralwirthschafts-Amtskanzley zu erscheinen vorgeladen, und sich mit einem Vadio von jedem Revier pr. 4 fl. 30 fr. zu versehen.

Janow den 10. Dezember 1800.

V. Von Seite des Magistrats der Königl. Hauptstadt Lemberg wird hiermit bekannt gemacht, daß das in Lemberg in der Krakauer Vorstadt Nr. 273, dem Gregor Pamulski zugehörige auf 1350 pohl. fl. gerichtlich geschätzte Gebäude, am 12. Jänner 1801 um 3 Uhr Nachmittag auf hiesigem Rathause verkauft werden wird, mit diesem Besache, daß, wenn selbes nicht über oder um den Schätzungsverth angebracht werden können, es auch unter diesem hindangegeben werden wird. Kauflustige haben sich in Betreff der Gerechtsamen und Lasten dieser Realität in der städtischen Tasel und Kassa zu erkundigen.

Lemberg den 4. Dezember 1800.

VI. Vom Magistrat der k. Hauptstadt Lemberg wird hiermit fund und zu wissen gemacht; daß die Lizitation der für die hierortige Magistratal-Kanzley erforderlichen Papiergattungen, als: Kanzleypapier, Conzeptpapier, grosses Packpapier, Groß- und Kleinregalspapier am 28. Jänner 1. J. früh um 10 Uhr, bei dem Magistrat in dem politischen Rathauszimmer abgehalten werden wird; daher haben diejenigen, welche diese Papierlieferung auf 3 Jahre, vom 1. Mai 1801 bis Ende April 1804, über sich nehmen wollen, am besagten Ort und Stunde mit

einem Vadio (Neugeld) von 100 fl. th. zu erscheinen, und von besagten Papiergattungen Probbögen, worauf der andern lange Geldpreis geschrieben seyn muß, mit sich zu bringen.

Ubrigens aber muß diejenige, welcher die Lieferung erstehen wird, eine baare oder fidejussorische Kanzion von 200 fl. rh. binnen 3 Tagen nach abgehaltener Lizitation anher unterlegen.

Lemberg den 2. Jänner 1801.

VII. Von der Kanzley der Bank Pii Montis an der Lemberger Armenischen Kathedralkirche, wird hiermit bekannt gemacht, daß aus der am 29. Dezember 1800 abgehaltenen Lizitation folgende Rechte den Eigenthümern herauskommen, als: Zahl des Versaues.

2156. Ein fitteynes gemengtes Kleid, ein altes frodeturennes Kamisol, ein blaues fitteynes Schnürleibl, ein silbernes abgewetztes Band, 1 fl. rh. 53 fr.

2182. Zwey silberne Künnchen, im Gewichte 3 Mark 11½ Loth, 9 fl. rh. 49 fr.

2222. Ein silbernes Schälchen im Gewichte 10½ Loth, einen Weiberrock, ein grün frodeturner Kaston, ein weiß attlaßenes Kamisol am Nande ausgenäht, 7 fl. rh. 21 fr.

2223. Eine goldene Uhr mit stählerne Kette, 9 fl. rh. 53 fr.

2247. Eine goldene Uhr ohne Glas, ein Pferdgeschirr mit Silberblechen, 58 fl. rh. 33 fr.

2266. Eine seidene Vinde mit seidenen Grenzeln, 7 fl. rh. 20 fr.

2274. Ein silbernes Uhrgehäus im Ges-

Zahl des  
Verfahrens.

- wichte 2  $\frac{7}{8}$  Loth, eine Uhrkette vom schlechten Golde, 2 fl. th. 31 kr.  
 2297. Ein Ring, in der Mitte ein Dickstein, herum Rauten, 10 fl. th. 35 kr.  
 2389. Ein musselinenes Kleid genäht, ein musselinenes mit Gold gesticktes Lüchel, 2 fl. th. 33 kr.  
 2444. 6 holländere Dukaten, 9 fl. rhn. 27 kr.  
 2472. 1 Sonverland'or, 3 fl. th. 38 kr.  
 39. Vier Schnurren runder Korallen, 2 fl. th. 24 kr.  
 40. Ein seidenes Kleid, 6 fl. th. 44 kr.  
 63. Zinn: Eine Schüssel, 3 Suppenteller, 2 andere Teller, im Gewichte 15  $\frac{1}{2}$  Pfund, 1 kittynes strohsärgiges Kleid, 5 fl. th. 34 kr.

VIII. Am 4. Februar 1801 Vormittag wird über die Verpachtung des in der Stadt Sokal; und zwar in der Vorstadt Zabuze befindlichen herrschaftlichen Wirthshauses bei der Grossmester Kammeralverwaltung zu Choronow die 3te Lizitation abgehalten werden, zu welcher die Pachtlustigen unter folgenden Bedingnissen vorgeladen werden; als:

1) hat die Pachtung vom 1. März künftigen 1801. bis letzten April 1802ten Jahre, mithin durch 2 Jahre und 2 Monate zu dauern.

2) Das Prætium Fisci beträget 25 fl. th., weshalb sich ein jeder Pachtlustiger mit einem Vaduum von 2 fl. rhn. 20 kr. zu versehen haben wird.

3) Muss der Pächter die Getränke von der Herrschaft abnehmen.

Die übrigen Bedingnisse werden denen

Pachtlustigen bei der Lizitation bekannt gemacht werden.

IX. Es wird allgemein kund gemacht, daß zur Besetzung der erledigten mit einem jährlichen Gehalt von 500 fl. thn. verbundenen Bürgermeistersstelle zu Tarnow, ein neuerlicher Konkurs auf den 15. Hornung 1801 eröffnet worden, und daß jene, welche diese Stelle zu erlangen wünschen, ihre mit den vorgeschriebenen Wahlfähigkeits-Dekreten belegten Gesuche bei dem Tarnower königl. Kreisamt einzureichen haben.

Lemberg den 12. Dezember 1800.

X. Vom Magistrat der Stadt Grodek wird zu jedermann's Wissenschaft und besonders dem es daran gelegen ist, hiermit kund gemacht, daß der hierortige Jude Aron Falzbein am 22. August 1799 gestorben seye; Es werden daher dieseljenigen, so eine rechtmäßige Forderung entgegen, der obgedacht verstorbenen zu haben glauben, zu dem Ende erinnert, daß mit sie ihre vergleichenden Forderungen entgegen die hinterlassenen Erben bis letzten Februar 1801, bei dem hierortigen Gerichte um so gewisser einreichen sollen, als nach verflossenen Termin niemand mehr angehört werden wird.

Grodek den 30. Dezember 1800.

XI. Am 9ten Jänner d. J., ist die f. f. Lotto-Ziehung in Lemberg vor sich gegangen, und sind die Zahlen:

37, 87, 57, 40, 50,

gehoben worden. Die nächste Ziehung ist den 23. Jänner 1801.

(Mit einer Beilage.)